

Kapitäns-Essen wieder erfolgreich!

Bereits zum 8. Mal führte die MK am 28. Oktober 2006 wiederum in der Aula der Realschule Himmelsthür das Kapitäns-Essen durch.

Die ca. 120 Gäste, unter denen neben vielen Stammgästen auch neue Vereine und Institutionen, wie die Kindertagesstätte aus dem Posener Weg in Himmelsthür, vertreten waren, ließen sich das Traditionssessen »Sylter Matjes« mit Speckbohnen und Salzkartoffeln schmecken.



Herbstlich-Maritime Tischdekoration der Partnerinnen der MK-Mitglieder

Als besondere Gäste konnte Vorsitzender Achim Fritsch die Abordnung der MK Nienburg und den Landesverbandsleiter des Nachbarlandesverbands Heide »Charly« Schlösser begrüßen.



Der Vorsitzende der MK Nienburg überbringt seine Grußworte

Der Chor der Feuerwehr der Stadt Hildesheim sorgte schon zum zweiten Mal für den musikalischen Rahmen.

Der Abend mit viel Musik und noch mehr Gesprächen bot Gästen und MK-Mitgliedern reichlich Gelegenheit, sich kennen zu lernen und bestehende Kontakte bei dem einen oder anderen Getränk zu vertiefen. In den frühen Morgenstunden machten sich schließlich auch die letzten Kapitäne auf den Heimweg.



Geburtsgrüße der besonderen Art



Ein kleiner Höhepunkt war der Geburtstagsgruß des Feuerwehrchors für Kamerad Georg Buchta, der einige Tage zuvor sein 80. Lebensjahr vollendete.

Glückwünsche auch vom Ehrenvorsitzenden der MK Hans-Jürgen Morgenstern



Die Mädels der Service-Mannschaft zeigten gut gelaunt vollen Einsatz

Einen großen Anteil trugen die Kameraden der RK Hasede dazu bei, die – obwohl sie aus verschiedenen Gründen nicht anwesend sein konnten – schon vorher eine Spende von 40 Euro überbrachten.

Gern gesehene Stammgäste beim Kapitän's-Essem sind die Mitglieder des Bergmannsvereins »Hildesia«

Besonders erfreulich war die große Zahl der Kameraden, die sich tatkräftig für die Vor- und Nachbereitungen zur Verfügung stellten.

Ebenso gingen die Partnerinnen mit großem Elan die Dekoration und das festliche Eindecken der Tische an. Für ihren Einsatz überreichte Schatzmeister Hans-Jürgen Lemke am Abend des Kapitän's-Essens ein kleines Dankeschön.

Nach Abzug der Kosten für Getränke, Essen, Personal, Musik, Gema, Raummiete und Material konnte er immerhin einen Überschuss von über 370 Euro verbuchen.





Erster großer Auftritt in der neuen Uniform

Besonderen Einsatz leistete Kamerad Uwe Nagel, der die gesamte Logistik um die Getränke, einen großen Teil der Zubereitung des Essens (einschließlich Kartoffeln schälen) und fast den kompletten Abwasch übernommen hatte.

Zur großen Freude des Vorstands sagte er für das 9. Kapitän's-Essen im übernächsten Jahr seine Anreise aus der Türkei zu, um die MK wieder zu unterstützen.

Fotos: Jochen Ossenkopp

Es soll noch einmal ausdrücklich betont sein, dass sämtliche MK-Mitglieder ehrenamtlich im Einsatz waren.



Nach getaner Arbeit gönnen sich die Kameraden Lemke, Nagel und Sackmann das erste Bier